
Protokoll der 15. Sitzung des Pfarrgemeinderats
Donnerstag, 29.02.2024
im Pfarrsaal St. Anton

Moderation: Cristina Colella

Co-Moderation: Christine Janssen

Schriftführung: Ingrid Santer

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Anwesend: Roland Wittal (Pfarrverbandsbeauftragter), Hermann Würdinger (Priesterlicher Leiter),
Cristina Colella (PGR-Vorsitzende), Christine Janssen (stellvertretende PGR-Vorsitzende),
Uschi Kiefer, Ingrid Santer, Peter Schorner, Hubert Ströhle, Stephanie Wentta,

Gäste: Renate Staudinger (KV St. Anton)

Entschuldigt: Winfried Bethke, Jakob Bucher (MINI-Vertreter), Johannes Wüst

Tagesordnung:

1. Geistlicher Impuls von Pfr. Hermann Würdinger
2. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 09.01.2024
3. Auswertung/Resümee zum Palaversonntag (21.01.2024)
4. Rückblick:
 - Friedensgebet (18.02.2024)
 - Bibelwochenende (16. – 18.02.2024)
5. Berichte
 - vom Seelsorgeteam
 - aus dem Dekanatsrat
 - zur Öffentlichkeitsarbeit (Cappucciono 1/2024 | Homepage | Instagram)
6. Jahresthema "100 Jahre St. Andreas und Marienverein"
7. PGR-Klausur
8. Verschiedenes
9. Terminvorschlag für die nächste PGR-Sitzung: Di, 16.04.2024 | geistlicher Impuls

TOP 1: Geistlicher Impuls

Die Sitzung wird mit einem geistlichen Impuls von Pfr. Hermann Würdinger eröffnet (s. Anhang 1)

TOP 2: Begrüßung und Protokoll-Genehmigung

Die Sitzungsleiterin Cristina Colella begrüßt die Anwesenden.

Das Protokoll der Sitzung vom 09.01.2024 wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

Johannes Wüst, der dienstlich verhindert ist, teilt in einem Schreiben seinen Austritt aus dem Pfarrgemeinderat mit. Sein Amt in der Kirchenverwaltung St. Anton wird er bis zum Ende der Amtsperiode am Jahresende weiter ausüben.

TOP 3: Auswertung/Resümee zum Palaversonntag am 21.01.2024

Auch wenn wetterbedingt weniger Kirchenbesucherinnen und -besucher zum Gottesdienst kamen bzw. zum anschließenden Gesprächsangebot blieben, herrschte eine angenehme, zwanglose „Kirchencafé“-Atmosphäre. Für die Mitglieder der verschiedenen Gremien im Pfarrverband bot sich die Gelegenheit zum informellen Austausch. Von Gemeindemitgliedern wurden – wie in den zurückliegenden Palavern – zum Teil kontroverse Einzelwünsche geäußert, die in der Tagespraxis so kaum umsetzbar sind. Dennoch konnte im Gespräch auf die Problematik eingegangen und i. d. R. fachbezogen reagiert werden.

Die Veranstaltung in der aktuellen Form wird als wenig zielführend infrage gestellt – als Alternative wird das Format „Pfarrverbandsversammlung“ genannt. Beim PGR-Klausurtag im Oktober soll an der Verfeinerung der Struktur und der Effizienz gearbeitet werden. Um weitere Erfahrungen zu sammeln, wird es bis dahin noch 2 Termine in der praktizierten Form geben: Sonntag, 14.04.2024 in der Antoniuskirche und evtl. im Juli nach einem „Freiluft-Gottesdienst“.

TOP 4: Rückblick:

- **FRIEDENSGETET** am 18.02.2024: Die große Beteiligung zeigt, dass es den Menschen im und außerhalb des Pfarrverbands ein Anliegen ist, für den weltweiten Frieden zu beten. Aufgrund der Aktualität wird das Friedensgebet als monatliches Format bis zu den Sommerferien – offen für alle, die sich einbringen wollen – fortgesetzt. Die TERMINE – jeweils der 3. Sonntag im Monat – um 19:00 Uhr in der Andreaskirche: 17.03. | 21.04. | 19.05. | 16.06. | 21.07.2024. Der Vorschlag von Roland Wittal, eine großformatige Friedenstaube mit Ölzweig im Schnabel für den Altarraum anzufertigen, wird begrüßt. Hubert Ströhle wird das Design erstellen, das auf Sperrholz aufgezogen werden soll.
- **BIBELWOCHENENDE** vom 16. – 18.02.2024: Angeleitet von Roland Wittal und Iris Müller setzten sich die 10 Teilnehmer *innen intensiv mit der Geschichte von Abraham und Sara aus dem Alten Testament auseinander, mit Bezügen zum eigenen Leben und zu unserer Zeit. Es besteht der Wunsch, das Format kontinuierlich am 1. Fastenwochenende zu wiederholen. Um Berufstätigen die Teilnahme zu erleichtern, soll freitags später – d. h. um 18:00 Uhr – begonnen werden.

TOP 5: Berichte

▪ VOM SEELSORGETEAM:

Christliche Meditation ab 03.03.2024 | 19:00 – 20:00 Uhr | Pfarrhaus St. Andreas, Emil-Muhler-Zimmer: „Zum Ausklang des Sonntags – bevor am Montag der berufliche Alltag beginnt, sich in

Stille vor Gott sammeln und zentrieren“. Alexandra Schiedeck leitet Meditation als eine für alle offene Gruppe. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, es gibt eine Einführung und Anleitung. Die Meditationsstunde soll einmal monatlich am Sonntagabend angeboten werden.

Online-Abend der Achtsamkeit am 11.03.2024 | 20:30 – 21:30 Uhr: Die Veranstaltung richtet sich vorwiegend an Eltern von Kindern der beiden Kinderhäuser im Pfarrverband, mit denen Alexandra Schiedeck in engem Kontakt steht. Das Onlineformat zur späten Uhrzeit erleichtert bzw. ermöglicht Eltern mit kleinen Kindern die Teilnahme. Ziel ist es, dass Eltern durch angeleitete Übungen der Achtsamkeit in geschütztem Rahmen entspannen können, zu sich selber finden und Kraft tanken können. Durchschnittlich nehmen daran nur 3 – 4 Eltern teil; aus diesem Grund ist die Effektivität des Angebots zu prüfen.

Bei ausreichendem Interesse könnten Achtsamkeitskurse auch für die Allgemeinheit angeboten werden – mit entsprechenden Inhalten bzw. anderen Schwerpunkten.

Exerzitien im Alltag vom 12.04. – 10.05.2024: Sie werden von Roland Wittal geleitet, unterstützt von Pater Pius Kirchgeßner OFM Cap. Br. Pius ist seit Herbst 2023 im Konvent in St. Anton, u. a. mit dem Schwerpunkt Exerzitienseelsorge. Die Anmeldephase läuft bis 04.04.2024.

Maiandachten an jedem Dienstag des Monats: Sie sollen an 4 verschiedenen Orten – Antoniuskirche, Schmerzhafte Kapelle, Andreaskirche, Innenhof Kreszentia-Stift – stattfinden. Thema: Knotenlöserin. Eine Andacht wird von der tamilischen Gemeinde mit Tanz in den traditionellen Gewändern gestaltet.

Erstkommunion am 05.05.2024: Das nächste Vorbereitungstreffen am Samstag, 09.03., steht unter dem Zeichen „Versöhnung und Erstbeichte“. Nach dem Erstkommunion-Gottesdienst wird es im Pfarrgarten von St. Anton einen Fototermin geben, der AK Feste & Feiern kümmert sich um den Sektempfang.

Teilnahme an der Stadtprozession an Fronleichnam am 30.05.2024: Angedacht ist eine Teilnahme als Pfarrverband, zusammen mit den beiden Vereinigungen KAB St. Anton und Marienverein St. Andreas. Dazu soll sich die Gemeinde an einem zentralen Ort im Pfarrverband treffen und gemeinsam zum Marienplatz gehen. Details werden in der nächsten PGR-Sitzung erläutert.

▪ **AUS DEM DEKANATSRAT**

Christine Janssen berichtet von der Dekanatsitzung am 27.02.2024:

Mit der Dekanatsreform (in Kraft getreten zum 01.01.2024) möchte die Erzdiözese München und Freising die Dekanate als mittlere Ebene im Bereich der Pastoral stärken, um eine überörtliche Vernetzung und Kooperation zu fördern und so eine bestmögliche Seelsorge in den Pfarreien und weiteren Orten und Räumen kirchlichen Handelns sicherzustellen. In den neu konzeptionierten Dekanatsteams sollen dazu Hauptamtliche verschiedener Berufsgruppen und Ehrenamtliche gemeinschaftlich Verantwortung übernehmen. Aus Effizienzgründen wurden die bisher 40 Dekanate zu 18 Dekanaten zusammengefasst. Der Pfarrverband Isarvorstadt gehört dem Dekanat München Mitte unter der Leitung von Dekan David Theil an.

Zunächst ist nur ein neuer Rahmen festgelegt – die Kommunikation in der neuen Struktur muss sich erst noch entwickeln. Es soll ein Online-Lernraum zum internen Austausch errichtet werden (hierfür ist eine Zugangsberechtigung nötig).

Zum Errichtungsgottesdienst am 07.07.2024 um 17:00 Uhr in St. Benno/Neuhausen sind alle Gläubigen aus dem neuen Dekanat eingeladen.

▪ ZUR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT -> CAPPUCCINO

Die 1. Redaktionssitzung zur Ausgabe 01/2024 fand statt. Die Ausgabe soll als Impulsschrift für das Jubiläumsprogramm gestaltet werden und u. a. das Begleitprogramm zur '100-Jahr-Feier St. Andreas' vorstellen.

In der Ausgabe soll auch Günther Höllriegl, der seit Jahrzehnten die Jahreskrippe gestaltet, für sein außergewöhnliches Engagement gewürdigt werden. Herr Höllriegl wird zum Jahresende „als Krippengestalter“ in den Ruhestand gehen – Nachfolger*in gesucht!

TOP 6: Jahresthema "100 Jahre St. Andreas und Marienverein" – Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen

- Hubert Stöhle stellt seinen Entwurf für das **LOGO zum 100-Jahre-Jubiläum** vor, das sich stimmig mit dem Logo des Pfarrverbands und des Marienvereins kombinieren lässt (s. Anhang 2). Es ergab sich eine kurze Diskussion zum Symbol für St. Andreas, das „X“ als Zeichen des Andreaskreuzes. Die Anwesenden votierten einstimmig für die Verwendung des Logos in der vorgestellten Form in allen Printmedien und auf der Pfarrverbands-Internetseite.
- In der KV-Sitzung vom 27.02.2024 wurden die Geldmittel für eine **Jubiläumsfahne** bewilligt. Das Fahnentuch soll ein Blickfang auf dem Kirchenvorplatz sein und wird mit dem Andreas-Mosaik aus der Kirche und dem Jubiläumslogo gestaltet. Zwei Fahnen an den Fahnenmasten sollen dauerhaft auf beide Jubiläen – 100 Jahre St. Andreas und 100 Jahre Marienverein – hinweisen.

Der AK-100-Jahre-Jubiläum erarbeitete in der Sitzung am 23.02.2024 das folgende Jahres-Programm:

- Eine **Ausstellung von Bildern „Andreas im Laufe der Zeit“** im Glasgang der Andreaskirche wird konzipiert. Sie ist von außen sichtbar. Der Glasgang soll am Abend als Hingucker bunt beleuchtet sein.
- **Fastenkonzert** am Samstag, 16.03.2024, 19:30 Uhr in der Andreaskirche: „Meine Seele dürstet nach Gott“, Sopran: Ulrike Schirmeyer | Orgel: Anton Waas.
- Am Palmsonnatswochenende findet vor und nach den Gottesdiensten der '**Kleine Ostermarkt**' statt; am Samstag (23.03.) in St. Andreas mit einer Verkaufshütte -> für den Hüttenaufbau am 16.03./vormittags werden 5 Helfende gesucht. Das Angebot wird breiter aufgestellt sein und die Marktzeit länger als in den letzten Jahren. Die Verwendung des Ostermarkterlöses steht noch nicht fest.
- Am Mittwoch, 01. Mai, gibt es nach der Abendmesse in der Andreaskirche um 20.00 Uhr ein **Marienkonzert** mit dem Gesangsensemble Sola Voce.
- Der Marienverein gestaltet am Samstag, 04.05. um 14:30 Uhr im Pfarrsaal St. Andreas eine **Maifeier**.
- **4 Aktionen im Rahmen der Kulturtage Ludwigs-Isarvorstadt (03. -05.05.):**
 - 04.05.2024 ab 14:00 Uhr: Entschleunigungsspur auf der Grünfläche vor dem Pfarrhaus St. Andreas; dazu werden noch Aufbauhelfer und Begleiter*innen gesucht.
 - Brandner Kasper – Puppentheater, gespielt vom Ehepaar Schröder
 - Musik und Lesung
 - ONESTONE: Vortrag und Führung zu Albert Einstein, der im Stadtviertel gelebt hat.
- + Hofflohmarkt am 04.5.2024 vor der Andreaskirche.
- Am 29. oder 30.06. organisiert Alexandra Schiedeck einen **Familienspaziergang an der Isar**.
- **Tanzabend** in der Andreaskirche am Freitag, 02.07.2024; die alte Kirche war ein umgebauter Tanzsaal. Tanzend den Kirchenraum entdecken mit seinen liturgischen Orten; verschiedene Tanzstile, Instrumente und Literatur aus unterschiedlichen Epochen sollen dargeboten werden.

- Eine Kunstaktion in Form einer **Lichtinstallation** ist angedacht – die Kosten dafür sind aber voraussichtlich nicht finanzierbar.
- **Weitere Aktionen folgen nach der Sommerpause:** Orgelkonzert (15.09.), Mysterienspiel zu Maria (27.10), Festmesse am Gründungstag des Marienvereins (30.10.), Festmesse zum Hochfest des Marienvereins und Empfang (23.11.), Andreasmarkt (29.11. – 01.12.), Festkonzert (29.11.), Festgottesdienst mit Kardinal Reinhard Marx (30.11.).
Die **GOSPELSTERNE** werden im Dezember einen **Workshop** durchführen, der Termin wird bis zur Programmdrucklegung fix sein.

TOP 7: PGR-Klausur-Tag

Da die Teilnahme am geplanten Termin 20./21.09.2024 im Kapuzinerkonvent Salzburg bei mehreren PGR-Mitgliedern fraglich oder nicht möglich ist, wird sich das Vorbereitungsteam zeitnah sowohl um einem neuen Termin wie eine Örtlichkeit im Raum München kümmern. Angedacht ist ein Klausurtag am Sonntag, 13.10.2024 in den Räumlichkeiten der Benediktinerinnen-Abtei Venio OSB in der Döllingerstraße in Nymphenburg. Wünschenswert ist die Teilnahme von Mitgliedern des Seelsorgeteams. Ggf. ist eine externe Begleitung sinnvoll – Roland Wittal wird diesbezüglich Kontakt aufnehmen.

Inhaltlicher Schwerpunkt: "Wozu braucht es uns als Kirche in der Isarvorstadt?"

=> Wofür wollen wir da sein? | Wofür stehen wir? | Was ist unsere Rolle als PGR? | Versteht man, was wir wollen? | Werden wir so verstanden, wie wir es wollen?

TOP 8: Verschiedenes

- Seit 02.02.2024 gibt es in den Räumen der Remisen hinter der Antoniuskirche wieder eine Eltern-Kind-Spielgruppe – immer freitags von 10:00 – 11:30 Uhr. Einstieg jederzeit möglich.
- Gemeinsamer Besuch der Ausstellung „Kräfte, die die Welt bewegen“ am Sonntag, 10.03.2024; Treffpunkt um 14:15 Uhr vor der Andreaskirche; um 15:00 Uhr Führung durch die Ausstellung im Karmeliteraal (Pacellistraße), anschließend besteht die Möglichkeit zum Gespräch im Pfarrsaal von St. Andreas.
- Die evangelische Nachbargemeinde St. Matthäus lädt herzlich zum Gottesdienst mit anschließendem Empfang anlässlich der Verabschiedung von Pfarrer Gottfried Segnitz von Schmalfelden ein: Montag, 25.03.2024, 18:30 Uhr.
- Zum vom Marienverein St. Andreas organisierten Vortrag am 24.02.2024 mit den Referenten Joshua Janssen und Tobias Eisen „JAPAN - AUF KIRSCHBLÜTENREISE“ kamen auch zahlreiche Besucher*innen von außerhalb. Insgesamt war das Interesse mit 39 Anwesenden erfreulich groß.
- Alexandra Schiedeck leitet das Palmbuschenbinden für Familien. Termin: Samstag, 23.03.2024 | 10:00 – 11:30 Uhr.
- Für das Fastenessen im Pfarrsaal St. Anton nach dem Gottesdienst am Palmsonntag (24.03.2024) bereiten – wie immer – Erika Ranzinger und ihr Team die begehrte Kartoffelsuppe zu. Dazu gibt es Wiener und Brot, anschließend Kaffee und Kuchen. Der Erlös kommt der Fastenaktion MISE-RIOR zugute.
- Zur Fußwaschung im Gründonnerstags-Gottesdienst werden noch Teilnehmer*innen gesucht.
- Eine vom Pfarrverband organisierte Teilnahme am 103. Deutschen Katholikentag vom 29.05. – 02.06.2024 in Erfurt ist aus zeitlichen Gründen nicht möglich. Ggf. die Teilnahme privat organisieren.
- Beim Pfarrfest am 23.06.2024 wird es wieder einen internationalen Familiengottesdienst geben. Die Kontaktaufnahme über das Seelsorgeteam ist erfolgt.

- Renate Staudinger kündigt die 24. KAB-Radtour an. Termin: 06./07.07.2024 – ca. 110 km auf dem Inn-Radweg. Nähere Informationen über die KAB St. Anton.
- Das Familien-Wochenende ist für den 5./6.10.2024 geplant. Alle Details werden rechtzeitig kommuniziert.

TOP 9: Termin für die nächste PGR-Sitzung

Mittwoch, 24.04.2024, 20:00 Uhr, Pfarrhaus St, Anton

Themenwünsche für die nächste Sitzung bitte bis 10.04.2024 an Cristina Colella melden

-> cpcollella@t-online.de.

Den geistlichen Impuls übernimmt Pfr. Hermann Würdinger.

Cristina Colella
PGR-Vorsitzende

Christine Jansen
stellvertretende PGR-Vorsitzende

Ingrid Santer
Schriftführerin

ANLAGE 1: Geistlicher Impuls

Wir sind so frei

Gründen, loslegen, zusammenarbeiten, vernetzen.
Diese Begriffe
sollen auf ein Gründerzentrum aufmerksam machen.
So beginnen heute neue Firmen-Geschichten
geboren aus einer Idee, die es so noch nicht gab.

Ein Begriff fehlt noch: Makerspace.
Das ist ein Raum
mit allen möglichen Werkzeugen und Maschinen.
Jeder Bürger, jede Bürgerin darf ihn nutzen.
Ganz besonders beliebt sind derzeit die 3D-Drucker.

Makerspace – Freiraum für neue Schöpfungen.
Meine Pfarrei, unser Pfarrverband ist so ein Freiraum:
gründen, loslegen, zusammenarbeiten, vernetzen.
Hier ist einer von Gottes Makerspaces.
Wir kommen ja quasi aus seinem 3D-Drucker:
Vater, Sohn und Heiliger Geist.
Und die Möglichkeiten sind unendlich.

So beginnen heute neue Glaubensgeschichten
aus Ideen, die es so noch nicht gab.
So kann Kirche auch sein –
Gottes Gründerzentrum und Makerspace.
Gott ist so frei, und ich und wir dürfen es auch sein.

Text: Thomas Kirchmayer



